



Model: DE.W42
Made In Germany

Haltbarkeitsdatum (Monat/Jahr) 09/2023
Expiration date (month/year) 09/2023



50 Stück / Pieces

FFP2 faltmaske FFP2 Foldable Mask

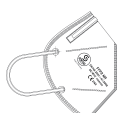
EN 149:2001+A1:2009 FFP2 NR
Konform mit der Verordnung (EU) 2016/425
Compliant with Regulation (EU) 2016/425

CE 2163

FFP2 NR



DE.W42 Partikelfiltrierende Halbmaske Technisches Datenblatt



Hersteller:	Sentias GmbH & Co.KG
Artikel:	DE.W42
Modell:	Partikelfiltrierende Halbmasken FFP2 NR
Filterbereich:	P - Partikel
Farbe:	weiß
PSA-Kategorie:	PSA-Kat. III – umfasst Risiken, die zu schwerwiegenden Folgen wie Tod oder irreversiblen Gesundheitsschäden führen können, nach PSA-Verordnung (EU) 2016/425, Anhang I (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)
Norm:	DIN EN 149:2001 + A1: 2009
Material:	Vliesmaterialien: Polypropylen (PP) und Polyester (PES) Nasenbügel: HDPE – bedeckter verzinkter Draht Ohrbänder: 60% Polyamid (PA), 40% Elasthan (EL) Latexfrei
Verpackung:	1 Folienbeutel = 50 Maske
Unterverpackung:	ohne

Eigenschaften: FFP2 NR partikelfiltrierende Feinstaubmasken sind nicht wiederverwendbar (NR = non-reusable), nur für eine Arbeitsschicht einschließlich Pausen benutzbar.

Einsatzbereiche: Geeignet für berufliche Tätigkeiten sowie Freizeitaktivitäten in geschlossenen Räumen mit ausreichend Belüftung und im Außenbereich zum Schutz der Atemwege. Zuverlässig schützen die partikelfiltrierende FFP-2 Halbmasken (filtering face piece) mit CE-Prüfzertifizierung bei sachgerechter Anwendung vor lungengängigen Stäuben und Flüssigkeitsnebeln, wie wässrigen oder öligen Aerosolen. Sie schützen somit den Träger auch vor verschiedenen, übertragbaren Infektions-erkrankungen durch aerogen und Tröpfchen, entsprechend ihrer Schutzklassen (1-3).

Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikel:

Unterschieden werden 3 Kategorien von filtrierenden Halbmasken zum Schutz gegen Partikel: FFP1, FFP2 und FFP3. Bevor Sie diese Information weiterlesen, prüfen Sie bitte, zu welcher Kategorie Ihre Maske gehört. Sie finden diese Information auf der Maske und auf der Verpackung. **Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sicherzustellen, dass das Atemgerät die notwendige Schutzklasse für die Art und Konzentration der Verschmutzung erreicht.**

Kennzeichnung der PSA:

Folgende Kennzeichnungen sind bei Atemschutzmasken über die Schutzklasse hinaus möglich:
R = wiederverwendbar
NR = nicht wiederverwendbar (nur für eine Schicht)
D = erfüllt den Dolomitstaub-Einspeichertest

Konformitätserklärung:

Dieses Produkt ist eine CE-zertifizierte persönliche Schutzausrüstung (PSA) der Kategorie III. Das Produkt erfüllt damit die geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425.

Maße / Gewichte der Einzelartikel im zusammengeklappten Zustand:

Größe	Länge in cm	Breite in cm	Höhe in cm	Gewicht in g
Mittelwerte	16,0	10,6	0,6	7,3

Die genannten Werte sind gemittelt und können leichten Schwankungen unterliegen.

Vor Nutzung und sachgemäßer Anwendung der Maske ist diese Herstelleranweisung sorgfältig zu lesen. Folgen Sie stets diesen Anweisungen zur Benutzung der Maske und bewahren Sie diese während des Einsatzes der Schutzausrüstung leicht zugänglich auf. **Bei unsachgemäßer Nutzung und Nichteinhaltung der Herstelleranweisungen zur Benutzung der Maske kann keine Haftung für daraus entstandene Schäden vom Hersteller übernommen werden.**

Hinweise zu den Einsatzbereichen, dem Verwendungszweck und der Risikobewertung:

- Die Schutzwirkung kann sich verringern, wenn die Maske nicht gemäß den Anweisungen verwendet wird. Erkrankungen oder dauerhafte Schäden können die Folge sein.
- Vor der Verwendung ist die Maske auf Mängel oder Fehler wie Beschädigungen, Verschmutzungen und Undichtigkeiten zu prüfen. Nur eine einwandfreie Maske kann ihre Schutzwirkung erfüllen.
- Verwenden Sie keine Masken bei denen das Haltbarkeitsdatum überschritten ist.
- Die Auswahl, der für den vorliegenden Einsatz nötigen Atemschutzmaske muss von einer Sicherheitsfachkraft erfolgen. Die Person, von der die Maske verwendet wird, muss vor Gebrauch der PSA ausreichend geschult werden.
- Eine Verwendung der Maske ist nur zulässig, wenn der dichte Sitz am Gesicht gewährleistet ist.
- Gesichtsbehaarung sowie spezielle Gesichtscharakteristika können unter Umständen die Wirksamkeit der Maske reduzieren.
- Die Atemschutzmaske ist vor dem Betreten des Gefahrenbereichs anzulegen und erst nach dem Verlassen des Gefahrenbereichs abzulegen.
- Kein Schutz vor Gasen, Giftstoffen, Dämpfen, Lösungsmitteln oder Sauerstoffarmut.
- Kein Einsatz bei unbekannter Art und / oder Konzentration eines Gefahrstoffes zulässig.
- Tragen Sie die Masken nur in ausreichend belüfteter Umgebung und nicht während Sie schwer atmen oder schlafen.
- Kein Einsatz bei Veränderungen gegenüber dem Originalzustand zulässig.
- Bei Verschmutzung, Undichtigkeit, Beschädigung der Maske oder Anstieg des Atemwiderstandes ist die Maske sofort zu wechseln. Verlassen Sie dazu den Gefahrenbereich.
- Bei Beschwerden oder Nebenwirkungen während der Benutzung ist der Gefahrenbereich umgehend zu verlassen und danach das Tragen der Maske unverzüglich zu beenden.
- Menschen mit Vorerkrankungen, wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen und eingeschränkter Lungenfunktion sollten die Maske mit Vorsicht verwenden.

Aufsetzanleitung: Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und nach dem Absetzen der Maske gründlich die Hände mit Seife und vermeiden Sie sich ins Gesicht zu fassen.



Entfalten Sie die Maske und halten Sie sie an den Ohrbändern mit dem Nasenbügel nach oben gerichtet.



Platzieren Sie die Maske über dem Kinn auf ihrem Gesicht und befestigen Sie die Ohrbänder hinter den Ohren. Stellen Sie sicher, dass der Nasenbügel auf dem Nasenbein liegt.



Passen Sie den Nasenbügel mit beiden Händen Ihrer Nasenform an, um eine optimale Abdichtung und sicheren Sitz im Nasenbereich zu ermöglichen.



Überprüfen Sie, ob die Maske dicht an Ihrem Gesicht anliegt. Umschließen Sie dazu die Maske mit beiden Händen und atmen Sie stoßartig aus. Bei Leckage passen Sie den Sitz der Maske und des Nasenbügels erneut an Ihre Gesichtsform an. Falls Sie keinen Dichtsitz der Maske auf Ihrem Gesicht gewährleisten können, darf der Gefahrenbereich nicht betreten werden.

Pflegeanleitung:

- Nicht waschen
- Nicht bleichen
- Nicht im Trommelrockner trocknen
- Nicht bügeln
- Nicht chemisch reinigen

Technische Informationen nach DIN EN 149:2009:

Prüfungen	FFP1	FFP2	FFP3
Gesamte nach innen gerichtete Leckage	≤ 22%	≤ 8%	≤ 2%
Filterpenetration zu Beginn und nach Beladung mit je 120 mg NaCl* und Paraffinöl	≤ 20%	≤ 6%	≤ 1%
Atemwiderstand Einatmung 30l/min	≤ 0,6 mbar	≤ 0,7 mbar	≤ 1,0 mbar
Atemwiderstand Einatmung 95l/min	≤ 2,1 mbar	≤ 2,4 mbar	≤ 3,0 mbar
Atemwiderstand Einatmung 160l/min	≤ 3,0 mbar	≤ 3,0mbar	≤ 3,0 mbar

Markierungen auf den Masken / der Verpackungseinheit:

Markenlabel	Markenbeschreibung
DE.W42	Artikelnummer des Herstellers
FFP2 NR	Angabe der Schutzstufe
Partikel filtrierende Halbmaske	Artikel-Bezeichnung des Herstellers
CE 2163	CE-Zeichen und vierstellige Nummer des Prüfinstituts, das für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist und die Qualitätssicherung des Herstellers überwacht.
EN 149:2001 + A1:2009	Nummern der relevanten Europäischen PSA-Normen
	Hersteller
	Haltbarkeitsdatum (Monat/Jahr)
	Achtung! Sorgfältig lesen und unbedingt beachten !
	Dieses Symbol zeigt an, dass vor Gebrauch die Herstellerinformationen gelesen werden müssen.
	Nicht wiederverwendbar
	Nicht steril
	< 80% maximale relative Feuchte der Lagerbedingungen
	Temperaturbereich der Lagerbedingungen
	Bitte fachgerecht entsorgen!

Lagerung und Alterung:

Das Produkt ist möglichst in der Originalverpackung kühl und trocken zu lagern, bei einer Temperatur zwischen -10 und +40°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit um 80%. Ein direkter Einfall von Sonnenlicht ist zu vermeiden. Von Hitze und Zündquellen fernhalten! Bei sachgerechter Lagerung beträgt die maximale Aufbewahrungsdauer 3 Jahre. Die Verpackung des Produkts ist mit dem Haltbarkeitsdatum (Monat / Jahr) versehen.

Entsorgung:

Benutzte Masken können einen Umweltschädigung oder gefährliche Substanzen kontaminiert sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den national geltenden Vorgaben durchzuführen.

Gesundheitsrisiken:

Wenn das Produkt mit gefährlichen Materialien kontaminiert ist, muss der Gefahrenbereich umgehend verlassen werden und die Maske danach unverzüglich vom Gesicht entfernt werden. Allergische Reaktionen bei fachgerechter Benutzung sind nicht bekannt. Sollte trotzdem eine Allergie auftreten, ist ein Arzt und / oder Dermatologe zu konsultieren.

Gefährliche Bestandteile:

Das Produkt ist in Übereinstimmung mit Annex XVII der Europäischen REACH Verordnung 1907/2006 hergestellt. Gefahrstoffe in deklariertem Konzentrationen sind nicht enthalten. Geprüft und bestätigt durch die DEKRA

Akkreditierte, notifizierte Prüfstelle, von der Europäischen Union überwacht, zur Durchführung von Baumusterprüfungen (CE-Kennzeichen) und Überwachung der Qualitätssicherung.

Universal Certification and Surveillance Service Trade Ltd. Co., Necip Fazil Bulvari Keyap Sitesi E2 Blok No: 44/84 yukari Dudullu, Ümraniye-Istanbul, Türkei, NB:2163

Die vollständige Konformitätserklärung sowie die Herstellerinformationen erhalten Sie unter:
www.sentias.de

Haftungsausschluss:

Dieses Sentias-Produkt, als auch die hiermit verbundenen und zuvor aufgeführten Angaben sind nach bestem Wissen gefertigt/erstellt worden. Sentias behält sich das Recht vor, diese Angaben und Werte als auch das eigene Produkt zu überarbeiten. Gleichwohl übernimmt Sentias keine Gewähr auf Vollständigkeit, sowie inhaltliche Richtigkeit dieser Angaben. Das zuvor beschriebene Sentias-Produkt entspricht grundsätzlich den ebenfalls zuvor aufgeführten technischen Normen. D.h., alle zuvor zusammengefassten Angaben und Werte zu diesem Sentias-Produkt beziehen sich ausschließlich auf dieses Sentias-Produkt und können nicht auf andere Produkte übertragen werden. Nutzungen des Sentias-Produktes, die nicht im Einklang mit den zuvor gemachten Angaben und Werten stehen, erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr. Der Nutzer des zuvor beschriebenen Sentias-Produktes ist neben der Einhaltung der zuvor aufgeführten Informationen darüber hinaus auch selbst für die Einhaltung aller weiteren allgemeingültigen Sicherheitsvorschriften und Richtlinien zuständig. Er hat zudem die PSA entsprechend den jeweiligen Anforderungen seines Arbeitsplatzes nach Art der Gefährdung sowie den relevanten Umweltbedingungen eigenständig auszuwählen. Sentias weist diesbezüglich ausdrücklich darauf hin, dass einzig der Nutzer des Sentias-Produktes vor der eigentlichen Benutzung darüber entscheiden kann, ob das Sentias-Produkt für den avisierten Einsatz geeignet ist oder nicht. **Hieraus folgt, dass Sentias in keinem Fall für die unsachgemäße Nutzung seiner Produkte verantwortlich ist. Sentias haftet somit nicht:**

- Für eine unsachgemäße Nutzung seiner Produkte.
- Für aus 1 resultierender Auswirkungen, gleich welcher Art.
- Für Schäden, die außerhalb des Einflussbereiches von Sentias liegen.